

(Free and download) Der Krieg der Zauberer, Band 1: Die Drei Steine

Der Krieg der Zauberer, Band 1: Die Drei Steine

Von Holger de Grandpair

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #880124 in eBooksVerffentlicht am: 2013-04-24Erscheinungsdatum: 2013-04-24File Name: B00CHUZL28 | File size: 56.Mb

Von Holger de Grandpair : Der Krieg der Zauberer, Band 1: Die Drei Steine before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Krieg der Zauberer, Band 1: Die Drei Steine:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Und wenn es das letzte Buch auf Erden wre ... muss echt nicht sein!!!Von MythenmetzAlso wenn ich hier lese, wie ein paar Rezensenten dieses oder das Vorgngerwerk "Die zwei Schwerter" ber den grnen Klee loben und es mit Werken von Abercrombie oder Martin auf eine Stufe stellen, dreht sich mir der Magen um.Ein Schelm, wer hierbei Bses denkt...Ein jedem sei empfohlen, die Vorschaufunktion "Blick ins Buch" zu nutzen und sich ein eigenes Bild zu machen oder sich auch die kritischen Bewertungen der anderen Werke anzuschauen.1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. High Fantasy meets Terry PratchettVon Thomas MorgensteinWer die Zwei Schwerter-Trilogie desselben Autors gelesen hat und mochte, der mag sich verwundert die Augen ob des Erzhlstils, dessen sich Der Krieg der Zauberer bedient. Der Plot ist durchaus mit demjenigen des Vorgngerwerkes vergleichbar und weist alle

Merkmale auf, die typischerweise in High Fantasy-Epen zu finden sind (Schlachten, phantastische Wesen und Vlker, Welt mittelalterlicher Prngung usw.). Charakteristisch fr Holger de Grandpair ist darber hinaus bekanntlich, dass er dies mit Abenteuerelementen unterlegt und dem Leser so einen besonderen Zugang zu der Welt verschafft. Das Neuartige am Krieg der Zauberer ist nun, dass als eines der wesentlichen Erzzelemente Humor, Sarkasmus und Ironie hinzukommt, was in den Zwei Schwertern ganz und gar nicht der Fall war. Man knnte sogar fast den Eindruck haben, dass der Autor sein eigenes Werk oder das ganze Genre selbst-ironisiert. Stellenweise dachte ich, ich htte einen Roman von Terry Pratchett oder Jim Hines in Hnden. Besonders Prinz Sigurd, neben dem Mucklin Neimo der Held der Geschichte, mit seinem beienden Sarkasmus und der trottelige und selbstverliebte Graf Pandialo haben mich mehrfach auf die Schenkel klopfen lassen. Darber hinaus geben gerade die Mucklins (kleine Wesen, die an Halblinge oder Kobolde erinnern) der Geschichte ein sympathisches, frisches Gesicht. Auch die Spannung kommt keineswegs zu kurz, da die Geschichte zahlreiche Verwicklungen und Geheimnisse birgt, wie man jetzt schon sagen kann, und sich beileibe nicht nur auf das bliche Schlacht-Gut-gegen-Bse beschrnkt. Fr Fans der Zwei Schwerter und des gesamten Zyklus ist der 2. Band des Krieges der Zauberer deshalb bemerkenswert, da er ber weite Teile auf dem sdlichen Kontinent Orgard (das Orkland) spielt und man diesen als Leser endlich besser kennen lernt. Erwhnen sollte ich noch, dass die beiden ersten Teile des Krieges der Zauberer kein Kinderbuch sind, auch wenn ich irgendwo gelesen habe, dass es zur All Age-Fantasy gezhlt wird. Dazu sind die Kampfbeschreibungen deutlich zu grausam und detailliert, auch wenn sie bei de Grandpair nicht wie bei anderen Autoren (zB Abercrombie) nicht so im Mittelpunkt stehen. 4 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse Fortsetzung der Zwei Schwerter mit viel Humor Von hdm Viele werden ebenso wie die Zwei Schwerter-Trilogie Die Zwei Schwerter, Band 1: Der Ansturm der Orks verschlungen haben, die in Punkto High Fantasy sicherlich zu dem besten der letzten Jahre geht und hinsichtlich ihrer epischen Breite meiner Meinung nach nur mit Martins Lied von Eis und Feuer Die Herren von Winterfell. Das Lied von Eis und Feuer 01. und Abercrombies First Law Kriegsklingen. First Law 01. zu vergleichen ist. Einziger Kritikpunkt damals: das Epos war sehr stark vom Herrn der Ringe inspiriert, was mich als Tolkien-Fan jedoch nicht wirklich strte. Nunmehr hat De Grandpair mit bislang zwei Bnden die Folgereihe Der Krieg der Zauberer vorgelegt. Den zweiten, gerade erst erschienenen Band Das Orkland Der Krieg der Zauberer, Band 2: Das Orkland habe ich gestern erst zugesandt bekommen und noch nicht ganz durchgeschmckert, sodass sich meine Rezension vor allem auf Band 1 Die Drei Steine bezieht. Zum Inhalt: Der Krieg der Zauberer spielt ebenso wie die Zwei Schwerter auf den beiden fantastischen Kontinenten Arthilien und Orgard, die einen perfekten Kontrast zueinander bilden. Whrend das sdliche Orkland (in Band 2 erfht man sehr viel Neues darber) eine wste Einde darstellt, in denen nur besonders raue Wesen wie Orks, Warge oder die geheimnisvollen Taluregs berleben knnen, schwelgt das nrdliche Arthilien in Schnheit und berfluss, sodass Menschen, Elben, Zwerge und Oger dort in Frieden miteinander leben. Allerdings gibt es auch dort hchst gefhrliche Gebiete und es gibt bse, machtsterne Wesen wie Ghuls, Harpyien, Drachen, Lindwrmer und viele andere. Und es gibt mchtige Zauberer, die den Verlockungen des bsen Gottes Tuor erliegen und die Welt mit Verrat ins Verderben zu strzen versuchen. Die Geschichte spielt 25 Jahre nach den Zwei Schwertern und knpft dort an, wo das Vorgngerwerk aufhrte. Dh Arnhelm ist Knig von Lemuria, Dwari der Herrscher der Zwerge usw. Allerdings gibt es auch Berraschungen wie das neu gegrndete Menschenreich Awidon, das sich im Wrgegriff der gierigen Hndlergilde befindet ... Inhaltlich ist das auf vier Teile konzipierte Werk wiederum sehr breit ausgelegt und verblffft mit vielen liebevollen Details, sodass jeder Leser ohne Mhe in die Welt eintauchen kann. Wieder bedrohen die bsen Mchte Tuors Arthilien und Orgard, doch sind die Hintergrnde dieses Mal noch wesentlich geheimnisvoller, nebulser und frs erste schwieriger zu durchschauen. Besonders die gierige Hndlergilde und der mysterise Schwarze Zauberer, der alle anderen Zauberer im Duell ttet, treten hier in den Vordergrund. Sowohl die Idee mit der verruchten Hndlergilde, die in Wahrheit nur Spielball eines viel mchtigeren Genius ist, dessen Identitt bislang im Dunkeln bleibt, als auch der Drang des Schwarzen Zauberers Akkurin, seine Nebenbuhler auszulschen, erinnert mich ein wenig an die Star Wars-Saga, was allerdings in keiner Weise strt. Insgesamt hingegen erinnert das Buch viel eher an herausragende All Age-Fantasy Werke vom Schlage von Tolkiens Der Hobbit Der kleine Hobbit oder Hines Die Goblins Die Goblins. Und hier liegt auch schon der Hauptunterschied zu den Zwei Schwertern: waren diese in einer (im positiven Sinne) antiquiert erscheinenden, komplexen Schreibweise verfasst, die sich stets beflieigte, ein einmalig dichtes atmospherisches Gemlde zu verfassen, so kommt Der Krieg der Zauberer wesentlich leichter daher, ja fast schon mit einer feinen Brise Selbstironie. Das soll nicht heien, dass Die Drei Steine ein reines Jugendbuch wren, denn es wird gekmpft, erschlagen und gettet wie bei De Grandpair eh und je. Hervorzuheben ist des Weiteren, dass dem Autor ganz hervorragend die Schaffung unverwechselbarer Charaktere gelingt. So ist die Gemeinschaft, die sich auf die Suche nach den magischen Artefakten macht, herrlich gegenstzlich zusammengesetzt, es gibt ungeheuer viele spritzige Dialoge und pausenlose Streitereien. In Punkto Humor setzt Der Krieg der Zauberer geradezu Mastbe: waren Die Zwei Schwerter berwiegend ernst gehalten, reiht sich in Holger de Grandpairs neuem Werk eine satirische Szene an die nchste, wobei sich besonders die hobbitnlichen Mucklins mit ihrem geradezu abgedrehten Witz hervortun. Das Ganze fhrt dazu, dass einem die Geschichte, die Welt und die Protagonisten hochgradig sympathisch erscheinen, man mit ihnen mitfiebern kann, man mal dem einen, mal dem anderen recht geben und man ihnen manchmal am liebsten beispringen mchte. Einziger Wermutstropfen: Das Buch ist weniger umfangreich als die Vorgnger, was allerdings dadurch

wettgemacht werden drfte, dass die Gesamtstory dieses Mal ja aus vier statt drei Teilen besteht. Der Krieg der Zauberer ist ein herrlich unverbraucht daherkommendes Fantasy-Leuchtfeuer, das alle Die Zwei Schwerter-Fans oder Freunde von Abercrombie, Richard Schwartz, Bernard Hennen und Co mit einem Kauf belohnen sollten. Die Tatsache, dass sich Die Zwei Schwerter-Trilogie mit jedem Band steigerte und das abschlieende Der Marsch der Zwerge zum absoluten Highlight wurde, lsst erahnen, dass auch diese Quadrologie trotz des klasse Anfangs noch erhebliches Potential verspricht.

KurzbeschreibungES GIBT SO EINIGES, DAS NOCH ERZHLT WERDEN MUSS! Den Elben und den Zwergen werden ihre grten Kostbarkeiten, zwei Edelsteine mit geheimen Zauberkrfen, gestohlen, was sie verstndlicherweise in helle Aufregung versetzt. Hinter der Tat stecken, wie sich bald erweist, der geheimnisvolle Schwarze Zauberer, die untoten Schattenknige, der bse Drache Gorgon und einige andere Fieslinge. Eine einmalig schrge Gemeinschaft aus dem zerstreuten Zauberer Lotan, dem selbstgeflligen Prinzen Sigurd, einem braven Elben, einer verwhten Prinzessin, einem hochnsigen Grafen, einem ungehobelten Barbaren und drei aberwitzigen, kleinen Mucklins tritt daraufhin auf den Plan und strzt sich Hals ber Kopf in die haarstrubendsten Abenteuer ...DIE LANG ERWARTETE FORTSETZUNG DER ZWEI SCHWERTER UND DIE GEBURTSTUNDE DER MUCKLINS!" Der Autor bietet alles auf, was es in der herkmmlchen Fantasyliteratur gibt. Freunde ausfhrlich ausgearbeiteter Fantasywelten und blutiger Kmpfe werden ihre Freude daran haben." Fantasyguide.de ber Die Zwei Schwerter"De Grandpair kann sehr schnell mit seiner Schreibweise und seinem Stil berzeugen ... und hat seinen Charakteren eine einmalige und starke Persnlichkeit zugeteilt. Dieses Buch fesselt einen von Anfang an und lsst einen in eine fremde Welt eintauchen." Webcritics.de ber Die Zwei Schwerter"Dieses Werk spricht fr sich!" Webcritics.de ber Die Zwei Schwerter

KurzbeschreibungES GIBT SO EINIGES, DAS NOCH ERZHLT WERDEN MUSS! Den Elben und den Zwergen werden ihre grten Kostbarkeiten, zwei Edelsteine mit geheimen Zauberkrfen, gestohlen, was sie verstndlicherweise in helle Aufregung versetzt. Hinter der Tat stecken, wie sich bald erweist, der geheimnisvolle Schwarze Zauberer, die untoten Schattenknige, der bse Drache Gorgon und einige andere Fieslinge. Eine einmalig schrge Gemeinschaft aus dem zerstreuten Zauberer Lotan, dem selbstgeflligen Prinzen Sigurd, einem braven Elben, einer verwhten Prinzessin, einem hochnsigen Grafen, einem ungehobelten Barbaren und drei aberwitzigen, kleinen Mucklins tritt daraufhin auf den Plan und strzt sich Hals ber Kopf in die haarstrubendsten Abenteuer ...DIE LANG ERWARTETE FORTSETZUNG DER ZWEI SCHWERTER UND DIE GEBURTSTUNDE DER MUCKLINS!" Der Autor bietet alles auf, was es in der herkmmlchen Fantasyliteratur gibt. Freunde ausfhrlich ausgearbeiteter Fantasywelten und blutiger Kmpfe werden ihre Freude daran haben." Fantasyguide.de ber Die Zwei Schwerter"De Grandpair kann sehr schnell mit seiner Schreibweise und seinem Stil berzeugen ... und hat seinen Charakteren eine einmalige und starke Persnlichkeit zugeteilt. Dieses Buch fesselt einen von Anfang an und lsst einen in eine fremde Welt eintauchen." Webcritics.de ber Die Zwei Schwerter"Dieses Werk spricht fr sich!" Webcritics.de ber Die Zwei Schwerter

Der Verlag ber das Buch In Holger de Grandpairs Arthilien und Orgard-Zyklus sind bislang erschienen: Die Zwei Schwerter, Band 1: Der Ansturm der Orks Die Zwei Schwerter, Band 2: Die Rckkehr der Elben Die Zwei Schwerter, Band 3: Der Marsch der Zwerge Der Krieg der Zauberer, Band 1: Die Drei Steine Der Krieg der Zauberer, Band 2: Das Orkland Der Krieg der Zauberer, Band 3: Die Rckkehr nach Arthilien